

Aktualisiert am 11. Juni 2018

Allgemeine Geschäftsbedingungen „Zahlungstools“

1. Allgemeines.....	2
2. Angebot und Vertragsabschluss.....	2
3. Leistungen von AlltoBill	3
4. Zahlungsbedingungen.....	3
5. Widerrufsrecht.....	4
6. Datenschutz	4
7. Haftungsbeschränkung	5
8. Schlussbestimmungen.....	5

1. Allgemeines

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) regeln die Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der Nutzung der Leistungen des Anbieters AlltoBill GmbH (nachfolgend: AlltoBill) und des AlltoBill Kunden im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der AlltoBill Leistungen und der weiteren angebotenen Dienste, Anwendungen, mobilen Anwendungen und Funktionen, die von AlltoBill angeboten werden, sofern AlltoBill nicht ausdrücklich etwas anderes festlegt.
- 1.2. Es gelten ausschließlich die AGB von AlltoBill. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des AlltoBill Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, dass AlltoBill der Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt hat. Diese AGB gelten auch dann, wenn AlltoBill in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichenden Bedingungen des AlltoBill Kunden der AlltoBill Leistungen an den AlltoBill Kunden vorbehaltlos erbringt.
- 1.3. Ferner kann AlltoBill mit Zustimmung des AlltoBill Kunden, den Inhalt des bestehenden Vertrages sowie diese Geschäftsbedingungen ändern. Die Zustimmung zur Änderung gilt als erteilt, wenn der Kunde der Änderung nicht innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. AlltoBill verpflichtet sich, den Kunden im Zuge der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.
- 1.4. Maßgebend ist die deutsche Version dieser Bedingungen.

2. Angebot und Vertragsabschluss

- 2.1. Sofern nicht anderweitig vereinbart, bleibt AlltoBill 30 Tage an das Angebot gebunden. Angebote von AlltoBill, die aufgrund ungenauer oder noch nicht vorliegender Angaben erfolgen, gelten als grundsätzliche Bereitschaft zum Vertragsabschluss, nicht aber als verbindliches Angebot. Darin enthaltene Preisangaben haben unverbindlichen Richtpreis Charakter.
- 2.2. Der Vertrag zwischen AlltoBill und dem AlltoBill Kunden kommt durch die Rückgabe des unterzeichneten Angebots zustande. Bei Kleinaufträgen, für welche kein schriftliches Angebot erstellt wird, kommt der Vertrag bei Auftragserteilung von Seiten des AlltoBill Kunden zustande.
- 2.3. Die Mindestlaufzeit der Verträge entspricht der jeweils gewählten Vertragsdauer. Nach Ablauf dieser Mindestvertragsdauer wird der Vertrag jeweils um dieselbe Laufzeit verlängert, sofern nicht mindestens 30 Tage vor Ablauf eine schriftliche Kündigung seitens einer Vertragspartei vorliegt.

- 2.4. Die Angebote von AlltoBill verstehen sich als Richtpreisangebote. Die Angaben der Anzahl Zeiteinheiten beruhen auf einer Annahme. Die Arbeiten werden nach Aufwand ausgeführt. Die Abrechnung erfolgt nach effektivem Aufwand, was zu einer Abweichung von +/- 10% zum Richtpreis führen kann.

3. Leistungen von AlltoBill

- 3.1. AlltoBill bietet nebst der Bezahlplattform (nachfolgend: Plattform) auch individuelle Software-Entwicklungen auf Angebotsbasis, Professional Services und White Label Lösungen an.

4. Zahlungsbedingungen

- 4.1. Rechnungen für kostenpflichtige Leistungen werden dem Kunden im PDF-Format bereitgestellt.
- 4.2. Der jeweilige Rechnungsbetrag ist binnen 30 Tagen nach Zugang der Rechnung in voller Höhe an AlltoBill zu zahlen, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde.
- 4.3. Für die Rechtzeitigkeit von Zahlungen kommt es auf den Eingang des Betrages zu AlltoBill' vorbehaltlosen Verfügung an.
- 4.4. Bei einer Zahlung per Überweisung ist der von AlltoBill vorgegebene Verwendungszweck anzugeben. Überweist der Kunde mit einem anderen Verwendungszweck hat er AlltoBill unverzüglich zu informieren und AlltoBill einen Nachweis der Zahlung zukommen zu lassen. Auf diesem Nachweis müssen folgende Daten vollständig und entzifferbar enthalten sein: Die Bankverbindung (IBAN) des Absenderkontos, der Name des Kontoinhabers, das Zahlungsdatum, den Betrag, den Verwendungszweck und die Bankverbindung (IBAN) des Empfängers. Die Nachweispflicht einer Zahlung liegt beim Kunden.
- 4.5. AlltoBill ist ferner berechtigt, die Leistungen einzustellen, sofern die Entgelte nicht gezahlt werden.
- 4.6. AlltoBill übernimmt keine Haftung für Ausfälle, Schäden oder Umsatzeinbußen, die durch eine Einstellung der Leistungen aufgrund fehlerhafter oder verspäteter Zahlung verursacht werden, sofern der Fehler oder die Verspätung vom Kunden zu vertreten ist.
- 4.7. Zahlungen werden in der jeweiligen Landeswährung bzw. CHF oder EUR fällig.

- 4.8. Rabatte oder Aktionen beziehen sich, soweit nicht anders ausgewiesen, auf die erste Vertragsperiode einer Vertragslaufzeit. Die Verlängerung des Vertrags erfolgt anschließend zu dem aktuellen, gültigen vollen Preis. AlltoBill kann sein Angebot und die Preise gelegentlich ändern. Bei bestehenden, kostenpflichtigen Verträgen werden die Änderungen mit dem Beginn der nächsten Vertragsperiode wirksam und es wird eine angemessene Mitteilungsfrist von mindestens 6 Wochen eingehalten. Sofern der Kunde nicht innerhalb von 6 Wochen ab Zugang der Mitteilung widerspricht und die Inanspruchnahme der Leistungen auch nach Ablauf der Widerspruchsfrist fortsetzt, gelten die Änderungen ab Fristablauf als wirksam vereinbart. In der Änderungsmitteilung wird der Kunde auf sein Widerspruchsrecht und auf die Folgen eines Widerspruchs hingewiesen.
- 4.9. Alle Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Der jeweils gültige Mehrwertsteuersatz ist spätestens auf der Rechnung ausgewiesen. Ist der Kunde bzw. das dazugehörige Unternehmen nicht in der Schweiz ansässig, erhält der Kunde eine Netto-Rechnung.

5. Widerrufsrecht

- 5.1. Kunden steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Nähere Informationen dazu sind der [Widerrufsbelehrung](#) zu entnehmen.
- 5.2. Bei dem Widerruf eines Vertrages wird AlltoBill die im Rahmen dieses Vertrags erhaltene Zahlung unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab Erhalt des Widerrufs zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet AlltoBill dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat.

6. Datenschutz

- 6.1. AlltoBill trägt Sorge dafür, dass personenbezogene Daten von Kunden nur erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, soweit dies zur Erbringung der Leistungen erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt, oder vom Gesetzgeber angeordnet sind.
- 6.2. Für den Fall, dass im Rahmen der Nutzung der Leistungen datenschutzrechtliche Einwilligungserklärungen des Kunden eingeholt werden, wird darauf hingewiesen, dass diese durch den Kunden jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden können.

- 6.3. Soweit eine Verarbeitung von Daten im Auftrag vorliegt, können Kunden um Abschluss eines Auftragsdatenverarbeitungsvertrages bitten.
- 6.4. In dem Zusammenhang ändert AlltoBill unter Umständen auch Details der Verarbeitung von Daten über dessen Internetseiten. Eine jeweils aktuelle Information zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten sind den Datenschutzhinweisen zu entnehmen, die unter dem Link „Datenschutz“ jederzeit abgerufen werden können. Dort finden sich insbesondere auch Angaben zu den von AlltoBill verwendeten Cookies und Diensten.

7. Haftungsbeschränkung

- 7.1. AlltoBill haftet bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für alle von AlltoBill verursachten Schäden unbeschränkt.
- 7.2. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet AlltoBill im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt.
- 7.3. Im Übrigen haftet AlltoBill nur, soweit AlltoBill eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Als wesentliche Vertragspflichten werden dabei abstrakt solche Pflichten bezeichnet, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunden regelmäßig vertrauen darf. In diesen Fällen ist die Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden, maximal jedoch auf die Höhe der bereits bezahlten Gebühren beschränkt.
- 7.4. Soweit die Haftung von AlltoBill nach den vorgenannten Vorschriften ausgeschlossen oder beschränkt wird, gilt dies auch für Erfüllungsgehilfen von AlltoBill.
- 7.5. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

8. Schlussbestimmungen

- 8.1. Es gilt - soweit rechtlich zulässig - das Recht der schweizerischen Eidgenossenschaft, wobei die Geltung des UN-Kaufrechts ausgeschlossen wird.

-
- 8.2. Ist der Kunde, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, so ist unser Unternehmenssitz ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis.
 - 8.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.